



Vorlage

Datum: 19.02.2014
Vorlage FB I/2185/2014

TOP	Betreff Überplanmäßige Bereitstellung in Höhe von zusätzlichen 3.960,00 € bei Kto. 525300, Prod. 1.11.09.02 "Erstattung an Gemeinden / Finanzbuchhaltung" für Leistungen der Zahlungsabwicklung im Rahmen von Shared Services - Haushaltsjahr 2013
Beschlussentwurf: Der Rat beschließt die überplanmäßige Mittelbereitstellung bei Kto. 525300, Produkt 1.11.09.02 „Erstattung an Gemeinden / Finanzbuchhaltung“ in Höhe von 3.960,00 €	

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Rat	11.03.2014	öffentlich

Sachverhalt:

In der Haushaltsplanung für das Jahr 2013 sind Mittel in Höhe von 94.000,00 € für die Erstattung an Gemeinden für das Shared Serviceprojekt „Forderungsmanagement“ eingeplant.

Aufgrund der Ausdehnung des Projektes Shared Services im Bereich Zahlungsabwicklung im Lauf des Jahres 2013 wurden hier zusätzliche Mittel notwendig. Diese wurden in einem ersten Antrag im November in Höhe von 20.000,00 € beantragt und in der Ratssitzung am 20.12.2013 genehmigt.

Aufgrund der Jahresendabrechnung der Hansestadt Wipperfürth hat sich herausgestellt, dass es im Personalbestand der Stadtkasse Wipperfürth zum letzten Quartal 2013 Höhergruppierungen gegeben hat, die Auswirkungen auf die Shared Services-Abrechnung haben. Diese Informationen lagen zum Zeitpunkt des ersten Antrags noch nicht vor.

Die Berechnungsmethoden und damit die Höhe der Erstattungen an Gemeinden sind im Rahmen der Shared Services-Vereinbarungen festgelegt.

Aufgrund der nun vorliegenden Endabrechnung nach Maßgabe dieser Vereinbarungen entstand ein zusätzlicher Mehraufwand von weiteren 3.960,00 €. Die Mittel wurden im Rahmen der Jahresabrechnung 2013 erforderlich und sind bereits verbucht worden.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Deckung der überplanmäßigen Aufwendung erfolgt durch Minderaufwendungen bei Kto. 501200, KSt. 120510 „Vergütung der tariflich Beschäftigten / Soziale Hilfen“.

Beteiligte Fachbereiche:

FB			
Kenntnis genommen			

Bürgermeister o.V.i.A.

Irina Sohn